



AUSSCHREIBUNG: GRAFIKARBEITEN ab 2022

Der Verband der Deutschen Schul- und Kitacaterer e. V. (VDSKC) vergibt im Rahmen des Projektes WO KOMMT DEIN ESSEN HER? für das Jahr 2022 den Auftrag für Grafikarbeiten. Das Projekt verfolgt das Ziel, den Anteil regionaler Bio-Lebensmittel in der Gemeinschaftsverpflegung zu erhöhen und in der Schule zum Thema zu machen.

Vertragsleistung:

- Grafik und Inhalt für 12 interaktive Spiele für die Webseite www.wo-kommt-dein-essen-her.de (geschätzter Arbeitsaufwand 6 Arbeitstage)
- Aktualisierung schon bestehender Bildungsmaterialien für Print und Web (geschätzter Arbeitsaufwand 2.5 Arbeitstage)
 1. 5 x Ideen für Drinnen und Draußen
 2. 5 x PDFs-Sets für Mitmach-Kisten
- Grafik für zwei neue Mitmachkisten angelehnt an schon bestehende PDFs für Mitmachkisten (Umschlag LuL, Infos SuS – geschätzter Arbeitsaufwand 4 Tage)
 1. Idee seitens Projekt
 2. Vorschlag durch Grafik
 3. Korrekturen durch Projekt
 4. Umsetzung 1. Korrekturschleife
 5. Eventuell 2. Korrekturdurchlauf durch Projekt
 6. Umsetzung 2. Korrekturschleife
- Grafische Anordnung für zwei neue Ideen-PDFs (Klima, Lebensmittelabfälle – geschätzter Arbeitsaufwand 1 Tag)
 1. Vorschlag seitens Projekt
 2. Umsetzung durch Grafik
 3. Korrektur durch Projekt
 4. Umsetzung 1. und letzte Korrekturschleife
- Werbeträger (geschätzter Arbeitsaufwand 6 Tage)
 1. neue Postkarte,
 2. Rollup,
 3. Posteraktion
- Grafische Beratung der Redaktion für Elemente der Webseite und der Social Media (geschätzter Arbeitsaufwand 0,5 Tage)

Geschätzter Arbeitsaufwand: 20 Arbeitstage á 350 Euro Tagessatz

Angebot: 7.000 EUR

**Bitte senden Sie uns ein entsprechendes Angebot an
info@wo-kommt-dein-essen-her.de**



WO KOMMT DEIN ESSEN HER? ist ein von der Berliner Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung sowie der Berliner Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gefördertes Projekt des Verbandes der Deutschen Schul- und Kitacaterer e.V. (VDSKC). Das Projekt verfolgt das Ziel, den Anteil regionaler Bio-Lebensmittel in der Gemeinschaftsverpflegung zu erhöhen und in der Schule zum Thema zu machen.